

Januar 2025

GEMEINDEBRIEF



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Reinbek-Mitte

Prüft alles und behaltet das Gute!

1. Thess 5,21 (E), Jahreslosung 2025

Es ist eine einfache Regel, die sofort einleuchtet. Wir prüfen die neuen Techniken, Moden und Denkweisen, wir prüfen uns darin, und am Schluss ziehen wir ein Fazit. Lessons learned: Was gut war, darf bleiben, was misslang oder nicht passte, muss verbessert oder verworfen werden. Es könnte doch so einfach sein. Und wir ahnen es natürlich: Ist es aber nicht.

Was ist gut? In der Bibel wird oft davon gesprochen, dass der Mensch urteilsfähig ist, er unterscheiden kann, was gut und was böse ist. Aber was das Gute ist, das wir behalten sollen, bleibt unklar. Wie so oft zeigt es sich als hohe Kunst, die allgemeine gute Regel auf den Einzelfall anzuwenden. Wie mein Doktorvater es einmal formuliert hat: Es gibt keine Regel zur Anwendung einer Regel. Das Gute konkret zu erwählen, bedarf nicht selten einer gewissen Intuition, einer herangereiften Urteilskraft und eines Schusses Lebenserfahrung. Oder um es mit dem kleinen Prinzen zu sagen: „Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“

Das Gute liegt uns im Herzen. Vielleicht liefert die Heilige Schrift genau deshalb keine genauere Erklärung des Guten. Das Gute zu wählen, ist uns möglich. Daran besteht kein Zweifel. Auf, Mensch, wähle das Gute. Es ist dir gesagt, in deinem Herzen durch Gottes Wort.

Mehr braucht es nicht. Du kannst, denn Du sollst.

Am Wechsel zum neuen Jahr gar kein so schlechter Start, an unsere Fähigkeiten zum Guten erinnert zu werden. Doch die Jahreslosung greift noch weiter aus. *Prüft alles*, fordert uns der Apostel Paulus auf. Nicht alles Neue ist gut, bei weitem nicht. Doch alles Neue ist es wert, geprüft zu werden. Das erscheint leicht einsichtig, ob Christin oder nicht. Paulus indes will hier nicht einfach eine weltliche Klugheitsregel für das Christsein übernehmen. *Prüft alles*, ruft er der jungen Kirche zu, und ermutigt sie, ohne Angst, völlig gelassen und nüchtern, ohne Sorge um den eigenen Glauben und seine Wahrheit, die neuen Dinge betrachten und prüfen zu können. Beseelt mit dem tiefen Vertrauen, dass nichts von alledem Gott und unserem Glauben an ihn etwas nimmt. Gott hat diese Welt angenommen, in der Krippe und am Kreuz. Gott hat uns angenommen. Was soll uns scheiden von seiner Liebe, die in Christus offenbar geworden ist? Deshalb: *Prüft alles und behaltet das Gute!*

Ein festes Herz für das neue Jahr wünscht Ihnen

Pastor Ralf Meyer-Hansen

Gottesdienste

Unsere Gottesdienste beginnen in der Regel um 9.30 Uhr.

Am **1. Sonntag** im Monat um **10 Uhr**.

- 05. Jan.** **2. So. nach dem Christfest 10 Uhr** **Präd. Edelgard Jenner**
Landeskirchliche Kollekte:
Projekt Öffentliche Verantwortung
- 06. Jan.** **Musikalische Andacht zum**
Epiphaniastag 19 Uhr **Präd. Edelgard Jenner**
mit Kantorei
Kollekte: Kantorei
- 12. Jan.** **1. So. nach Epiphaniastag** **P. Ralf Meyer-Hansen**
Kirchenkreiskollekte: Trauerbegleitung
von Familien in der Ev. Beratungsstelle Stormarn und
Beratungs- und Seelsorgezentrum St. Petri
- 19. Jan.** **2. So. nach Epiphaniastag** **P. Thorsten Kelm**
Kollekte: Neubau des Gemeindesaales
- 26. Jan.** **3. So. nach Epiphaniastag** **P. Ralf Meyer-Hansen**
mit Posaunenchor
mit Kirchencafé
Kollekte: Posaunenchor
- 02. Feb.** **Letzter So. nach Epiphaniastag 10 Uhr** **Präd. Edelgard Jenner**
mit **Kindergottesdienst**
Sprengelkollekte: Brot & Rosen

Türkollekte im Januar: Seniorenrunde

Gottesdienste in Altenfriede: Freitag, 03.01. um 10 Uhr

Gottesdienste in Kursana: Freitag, 03.01. um 11 Uhr

Kirchenöffnung

Außer zu den Gottesdiensten ist unsere Kirche auch
freitags von 17 bis 18 Uhr geöffnet.

Kirchenmusik

Montag, 6. Januar, 19 Uhr
Maria-Magdalenen-Kirche

Musikalische Andacht zum Epiphaniastag

Prädikantin Edelgard Jenner - Liturgin
Kantorei Reinbek
Benedikt Woll - Musikalische Leitung und Orgel

Kollekte: Kantorei

Sonntag, 26. Januar, 18 Uhr
Maria-Magdalenen-Kirche

Abschied vom Weihnachtsbaum
Spätweihnachtliche Musik

Jugendkantorei Reinbek
Boris Havkin - Trompete
Benedikt Woll - Orgel

Eintritt frei, Spende erbeten: Kirchenmusik

Einladung zur Gemeindeversammlung

Der Kirchengemeinderat lädt herzlich zu unserer jährlich stattfindenden Gemeindeversammlung **am 9. Februar um 11 Uhr** im Gemeindesaal, direkt im Anschluss an den Gottesdienst, ein. Wir wollen auf das Jahr 2024 zurückschauen, die Entwicklungen in Kirche und Gemeinde wahrnehmen, auf die anstehenden Veränderungen schauen.

Insbesondere werden wir den Entwurf des Saalneubaus vor-

stellen und die Möglichkeiten darlegen, die uns die Neugestaltung bietet, auch in den kommenden Jahren lebendige Gemeinde in Jesus Christus zu sein.

Wir freuen uns über Ihre Ideen und Impulse, Kritik und Rückfragen, Visionen und Anregungen.

Sophia Stemmler und
Ralf Meyer-Hansen

Das war's

Ora et labora II

Nicht ungehört blieb der Aufruf in unserem Gemeinde-Brief zum 16. November 2024. „Ora et labora“ sollte diesen Tag bestimmen. Alt und Jung, Groß und Klein kamen in großer Zahl - genug für die geplanten Arbeiten.

Es gab viel zu tun: Auf den ersten Blick deutlich sichtbar durch die beeindruckende Menge des von unseren Bäumen und Büschen abgeworfenen Laubes. Laub bedeckte die Rasenflächen, Beete und Wege um unsere Kirche und das Gelände des Kindergartens mit einer dicken Schicht. Die verschwand unter dem intensiven Gebrauch von Harken und Schaufeln. Das Blattwerk wechselte in den für diesen Einsatz geleerten Kompostbehälter.



Zudem: Die Dachrinnen mussten gereinigt werden, die Leiter war zum Glück lang genug und die „Reiniger“ blieben schwindelfrei. Hinzu kamen verschiedene Putz-, Reparatur- und Renovierungsarbeiten. Sie wurden durch fachlich Versierte (es gibt sie in unserer Gemeinde!) erledigt, Wege und



Beete erhielten die notwendige Pflege.

Für einige Stunden war unser Gelände mit emsigen Helferinnen und Helfern bevölkert, die Liste der

notwendigen Arbeiten verkürzte sich kontinuierlich.

Deutlich sichtbar vor aller Augen steht nun als Ergebnis und sicher befriedigend für alle, die mitgeholfen haben, dieser Eindruck: beinahe „wie neu!“

Beten und Arbeiten: Am Beginn und Ende des Einsatzes stand jeweils eine kurze Andacht. Das Motto für diesen Tag haben wir als Verpflichtung angenommen. Wir haben es umgesetzt und anschaulich werden lassen. Allen Beteiligten sagen wir auf diesem Wege noch einmal unseren Dank!

Jens Carstens

„Macht hoch die Tür ...“

Traditionen soll man pflegen – nicht zuletzt unseren jährlichen Basar vor dem ersten Advent, den es seit nunmehr über 50 Jahren gibt! Nach intensiven Wochen der Vorbereitung war es am 30. November kurz vor 11 Uhr wieder so weit:



Bei strahlendem Wetter spielte der Posaunenchor auf, und dann strömten die ersten Besucher ins Gemeindehaus und an die Stände auf dem Parkplatz und vor der Kirche, um nach Büchern, Kleidung, sowie Kitsch und Kunst aus zweiter

Hand zu stöbern, sich mit eigens gefertigten Bastelartikeln, einem Adventskranz oder selbstgemach-



ter Marmelade einzudecken oder individuell Gestricktes für kalte Wintertage zu besorgen.

Wie noch in jedem Jahr konnte man sich dabei im Saal mit einem Teller Erbsensuppe stärken. Nach der Mittagszeit übernahm die Café-Crew – die dank neu angeschaffter Kühlvorrichtungen in diesem Jahr erstmals wieder Torten anbieten konnte.

Über den Tag sorgten Programmpunkte wie eine Gesangseinlage im Saal, ein Theaterstück der Jugend, der Posaunenchor und als Abschluss ein Konzert unseres Kinderchores in der Kirche für Unterhaltung. Dabei lud der Foodtruck ein, bei Glühwein und Bratwurst noch ein wenig vor der Kirche zu verweilen.

Unser Basar erhielt viel Zuspruch. Davon zeugt auch der Reinerlös:

Deutlich über 9000 EUR kamen zusammen! Das Geld fließt zu je einem Drittel in ein Bildungsprojekt in Kalkutta (H.E.L.G.O.), an das christliche Kinder- und Jugendwerk Arche in Hamburg-Billstedt und in die Überholung der Orgel in unserer Maria-Magdalenen-Kirche.

Fröhliche Gesichter, angeregte Unterhaltungen, überall ein freundliches Miteinander – das ist seit Jahrzehnten jede Mühe wert!

Wir danken allen Mitwirkenden, Helfern im Hintergrund und allen Besuchern und freuen uns aufs



nächste Jahr! Wir sehen uns am 29.November 2025.

Für das Basar-Vorbereitungsteam
Antje Jess

Weihnachtsmarkt am Reinbeker Schloss

Am Sonnabend vor dem 2. Advent erfreute unser Posaunenchor die Besucher auf dem Weihnachtsmarkt im Reinbeker Schlosshof und stimmte die Weihnachtsmarkt Besucher auf die Advents- und Weihnachtszeit ein.

Axel Stein

Jahresübersicht der gemeindlichen Termine

Im Folgenden einige besondere Termine unserer Gemeinde im kommenden Jahr. Aktualisierungen bitte im Gemeindebrief oder auf unserer Homepage verfolgen (www.reinbek-mitte.de).

Die Kirchenmusiktermine finden Sie gesondert hervorgehoben in unseren Gemeindebriefen oder hier: www.kirchenmusik-reinbek.de.

9. Februar, 11 Uhr, Gemeindesaal: Gemeindeversammlung

7. März, 19 Uhr, Maria-Magdalenen-Kirche: Weltgebetstag

9./10. Mai Konfirmationen

29. Juni, 10 Uhr, Schloss Reinbek: Tauffestgottesdienst

4. Juli, 18 Uhr, Gemeindesaal: Dankesfest

7. September, 11 Uhr, Wildkoppel: Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche in der Region

12. Oktober, 9.30 Uhr, Maria-Magdalenen-Kirche: Goldene Konfirmation der Jahrgänge 1972, 73, 74, 75.

Der Kirchengemeinderat

Weltgebetstag 2025

Am Freitag, 7. März, beginnt um 19 Uhr der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag in unserer Maria-Magdalenen-Kirche. Diesmal haben Frauen von den Cookinseln (im Südpazifik) die Gottesdienstordnung erarbeitet. Das Motto diesmal: „Wunderbar geschaffen!“

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt das Vorbereitungs-Team ein zu einem kleinen Imbiss im Gemeindesaal. Nähere Infos gibt es dann im Februar-Gemeindebrief.

Für das WGT-Vorbereitungsteam:
Edelgard Jenner

Zimmer für Praktikantin gesucht

Vom 3. bis 30. März wird eine Theologiestudentin ein Praktikum in unserer Gemeinde machen. Sie würde sich freuen, wenn sie in dieser Zeit hier in unserer Gemeinde eine Unterkunft fände. Die Studentin schreibt: „Es ist schön, dass ich ein wenig in die Welt der Gemeinde eintauchen kann und ich würde mich freuen,

wenn ich in dieser Zeit auch vor Ort unterkommen könnte. Ich bin ansonsten sehr anspruchslos.“ Falls Sie ein Zimmer frei haben, melden Sie sich gern bei mir (040/73093996).

Pastor Ralf Meyer-Hansen

Kinderchor	dienstags	Saal Reinbek-West
Spatzenchor	15.00-15.25 Uhr ab 4 Jahren bis 1. Klasse	
Lerchenchor	15.30-16.05 Uhr 2. bis 5. Klasse	
Jugendkantorei	donnerstags	Saal Reinbek-Mitte
	18.15-19.15 Uhr ab 6. Klasse	
Kammerchor	Proben nach Vereinbarung	Saal Reinbek-Mitte
Kantorei	donnerstags 20-22 Uhr Leitung Benedikt Woll	Saal Reinbek-Mitte
Posaunenchor	dienstags 19.30 Uhr Leitung Lothar Scharkus	Maria-Magdalenen-Kirche

Kinder- und Jugendgruppen

Kindergottesdienst	1. Sonntag im Monat	Kinderstundenraum
	Ansprechpartnerin Annika Stubbig	
Theatergruppe	dienstags 14-tägig ab 19-20.30 Uhr	Blauer Salon
	Ansprechpartner Pastor Meyer-Hansen	
Pfadfinder	Wölflinge: Freitag 16-17.30 Uhr	7-11 Jahre
	Ansprechpartner Pastor Meyer-Hansen	
	Sippe: Freitag 16.30-18 Uhr	ca. 12 Jahre
	Gemeindehaus	
	Kontakt: Helge Carstens, pfadfinder@reinbek-mitte.de	

**Christliches
Männerfrühstück** Ansprechpartner Hartmut Gailus

Seniorenrunde 08. Januar, 15-17 Uhr Gemeindesaal
Leitung Ulrike Angermann-Bisling + Team

**Glaube im
Gespräch** mittwochs, 14-tägig, 19.30 Uhr KGR-Raum
Nächster Termin: 15. Januar und 29. Januar
Ansprechpartner Pastor Meyer-Hansen Tel. 730 93 996

**Singkreis
Altenfriede** 1 x im Monat, 13. Januar um 15 Uhr
Ansprechpartnerin Gisela Hackbarth

**Handarbeits-
Gruppe** mittwochs 18-20 Uhr Kinderstundenraum

Feier-Abend-Treff Freitag, 17. Januar, 19 Uhr Gemeindesaal
Ansprechpartnerin Edelgard Jenner

Namen und Anschriften

Kirchenbüro	Kirchenallee 1, 21465 Reinbek Susanne Steffen, Jennifer Weber, Frauke Weber-Skodda Di und Fr 9.30-11.30 Uhr gemeinde@reinbek-mitte.de	722 62 14
Pastor und Vorsitzender des Kirchengemeinderates	Dr. Ralf Meyer-Hansen Kirchenallee 1a, 21465 Reinbek pastor.meyerhansen@reinbek-mitte.de	730 93 996
Stellv. Vorsitzende des KGRs	Sophia Stemmler s.stemmler@reinbek-mitte.de	460 73 769
Internet	Gemeinde: www.reinbek-mitte.de Kirchenmusik: www.kirchenmusik-reinbek.de Friedhof: www.friedhof-reinbek.de	
Kindergarten	Irina Otto kiga@reinbek-mitte.de	722 26 46
Kantor und Organist	Benedikt Woll b.woll@kirche-reinbek.de	0151 41320098
Posaunenchor	Lothar Scharkus posaunenchor@kirchenmusik-reinbek.de	430 16 45
Friedhof	Annegret Habel Mo-Fr (außer Mi) 9-12 und 13-15 Uhr Fax 788 77 795 friedhof@reinbek-mitte.de	722 29 69
Offene Sprechstunde für Erziehungs- und Familienfragen	Pastorin Regula Rothschuh	722 17 03
Sozialstation Reinbek	Mo bis Do 8-16 Uhr, Fr 8-15 Uhr	727 38 430
Ambulanter Hospizdienst Reinbek	Mo 10-12 Uhr Monatlicher Trauer-Treff, Do 9. Januar, 16-17.30 Uhr, Gemeindehaus der katholischen Kirche, Niels-Stensen-Weg 3	780 89 860

Konto der Kirchengemeinde Reinbek-Mitte

IBAN: DE96 5206 0410 5806 4460 19

Spenden unter **Angabe des Verwendungszweckes** wie:

- Allgemeines
- Erhalt der Maria-Magdalenen-Kirche
- Kirchenmusik
- Jugendarbeit
- Lobpreisgottesdienst

Spendenkonto Zukunft Reinbek-Mitte

Name: KG Reinbek-Mitte

IBAN: DE14 5206 0410 8706 4460 19

Verwendungszweck: Zukunft Reinbek-Mitte

Gemeindebrief der Kirchengemeinde Reinbek-Mitte,
herausgegeben vom Redaktionsausschuss,
verantwortlich: Pastor Ralf Meyer-Hansen

Druck: Gemeindebrief Druckerei

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Februar ist am 17. Januar.